

Kreative Jugendvertreter starten durch

JAVIS IN DER ARDAGH-UNTERNEHMENSGRUPPE

Gianfranco Urru ist Jugendvertreter bei Ardagh in Seesen. Gemeinsam mit dem Betriebsrat hat der 22-Jährige einige Projekte erfolgreich umgesetzt. 2013 haben die Jugendvertreter der 14 Glas- und Metallstandorte eine Konzern-Jugendvertretung gewählt.

Gianfranco Urru hat deutsche und italienische Wurzeln. Der frisch ausgelernte Industriekaufmann bringt mit seinem Temperament Schwung in die Jugendarbeit bei Ardagh. Dabei lernt er gerne und bereitet sich gut vor. Mit einer Dokumentation in der Hand erzählt er über seine Arbeit der letzten zwei Jahre als Jugend- und Auszubildendenvertreter (JAVi) im Werk Seesen.

130 Azubis sind in der Ardagh-Gruppe an 14 Standorten in Deutschland beschäftigt, davon acht Metall-Standorte und sieben Glashütten. In Seesen sind zwölf Azubis und ein Jahrespraktikant

im Einsatz. Das Werk produziert Behältnisse für die chemisch-technische Industrie. Urru kennt alle Azubis, denn er hat den Kennlerntag eingeführt: »Ich finde es wichtig, dass man zusammenhält, auch wenn man in verschiedenen Bereichen arbeitet.« Den Teamgeist haben die Neuen, Betriebsrä-

te und Ausbilder beim ersten Kennlerntag mit einer Segway-Tour und ein Jahr später im Kletterpark gestärkt.

Kreativ sind die JAVIS auch in den anderen Werken. Urru hat gemeinsam mit dem Seesener Betriebsratsvorsitzenden Torsten Tomczak eine Konzern-Jugendvertretung (KJAV) auf den Weg gebracht. Damit wurden die Bereiche Metall und Glas vereint.

Vier Mal im Jahren treffen sich die Mitglieder der KJAV an wechselnden Standorten. Dabei lernen sie auch die Werke kennen. Urru: »Der Austausch ist gut für die Ausbildungsqualität, weil man einen besseren Überblick im Konzern bekommt.«

Die JAVIS setzen sich jetzt gemeinsam für einheitliche Ausbildungsstandards für Azubis und dual Studierende ein. Sie helfen auch mit, neue Azubis anzuwerben. Dafür haben sie 2012 einen Flyer und 2014 eine Spardose entwickelt (siehe unten), die in Seesen hergestellt wurde. Urru: »Ardagh braucht Fachkräfte, dafür muss das Unternehmen eine hochwertige Ausbildung bieten.«

Ein weiterer Erfolg der JAVIS: Es gibt jetzt bei Bedarf gemeinsame Pneumatik- und CNC-Lehrgänge. Als nächstes planen die Kreativen ein gemeinsames Azubi-Portal. ■



Gianfranco Urru: »Der Austausch mit den JAVIS aus den anderen Werken ist gut für die Ausbildungsqualität.«



NEUE AZUBIS



Jugendsekretärin Ellen Kleinert

Erfolgreicher Einstieg in die Ausbildung

»Ich wünsche allen neuen Azubis einen guten Einstieg in die Ausbildung. In vielen Betrieben wurden die neuen Azubis durch die Betriebsräte und Jugendvertreter (JAVIS) der IG Metall bereits begrüßt. Die IG Metall ist ein kompetenter Ansprechpartner rund um die Aus- und Weiterbildung im Betrieb. Jugendvertreter und Betriebsräte setzen sich für gute Ausbildungsbedingungen und die Übernahme der Auslerner ein. Sie helfen bei Fragen oder Problemen. Ich bin als Jugendsekretärin der IG Metall Süd-Niedersachsen-Harz regelmäßig in den Betrieben. Zudem bietet die IG Metall im Ortsjugendausschuss (OJA) eine Plattform für den überbetrieblichen Austausch und für gemeinsame Aktivitäten. Gesellschaftspolitisch stellen wir einiges auf die Beine. Ich freue mich auf Euch!«

Ellen.Kleinert@igmetall.de

Impressum

IG Metall
Süd-Niedersachsen-Harz
Teichstraße 9-11,
37154 Northeim
Telefon 05551 98870-0
▶ snh.igmetall.de
Redaktion: Martina Ditzell
(verantwortlich)

IN KÜRZE

JAV-Wahlen 2014

Von Oktober bis November 2014 werden in den Betrieben die Jugend- und Auszubildendenvertreterinnen und -vertreter (JAVIS) gewählt. Sie sind die Stimme der Azubis im Betrieb. Nutzt Eure Chance und wählt JAVIS. Mitbestimmen! Mitentscheiden! Wählen gehen! Wie die Wahlen organisiert werden. Wer wählen darf und weitere Details:

▶ igmetall.de/jupo-jav.htm

Oder einfach Ellen Kleinert über Handy 0160 533 12 14 kontaktieren. ■

Wahlvorbereitung

Die IG Metall Süd-Niedersachsen-Harz bietet Wahlvorstandsschulungen an: 16. September 2014 und 1. Oktober 2014.

Anmeldung und Infos bei Brigitte Sangen (brigitte.sangen@igmetall.de):
Telefon 05551 988 70 30. ■

JUGENDAKTIONSTAG 27. SEPTEMBER 2014, KÖLN



FILM AB:



WEITERE INFORMATIONEN UNTER
WWW.REVOLUTIONBILDUNG.DE

JAVIS und Azubis der IG Metall Süd-Niedersachsen-Harz sind dabei. Karten gibt es bei den Jugendvertretern und Betriebsräten in den Betrieben oder bei der IG Metall: 10 Euro pro Person. Einige Betriebe übernehmen die Kosten.
Weitere Infos: ellen.kleinert@igmetall.de